



## Pressemitteilung

### Erfolgreiches Fachkräfteprojekt ELISA der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald geht in die Verlängerung

**Region Nordschwarzwald, 28.04.2021. ELISA (Erfolgreich mit Qualifikation in der Region Nordschwarzwald) ist ein gemeinsames Fachkräfteprojekt der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH (WFG) und des Stadtjugendrings Pforzheim (SJR gGmbH), gefördert von der Europäischen Union aus Mitteln des Sozialfonds und dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg.**

Das Projekt, das seit 2018 am Start ist, wurde nun offiziell bis zum 31.12.2021 verlängert.

Erklärtes Ziel des Projekts ist es, durch individuelle und intensive Beratung Jugendliche, Erwachsene und Familien mit Migrationshintergrund bei der beruflichen Integration in den Arbeitsmarkt der Region Nordschwarzwald zu unterstützen. Dabei werden berufliche Interessen, Bildungsstand und Qualifikationen der TeilnehmerInnen sowie natürlich auch die Interessen der Wirtschaft in der Region Nordschwarzwald berücksichtigt.

Seit März 2020 ist Maged Bebawy Ansprechpartner seitens der WFG für das Projekt ELISA. Bebawy, der vor fast 20 Jahren aus seinem Heimatland Ägypten nach Deutschland kam, weiß aus eigener Erfahrung, was es heißt, in Deutschland beruflich und privat Fuß zu fassen und sich ein neues Leben aufzubauen. Im Rahmen des Projekts liegt der Schwerpunkt seiner Tätigkeit als interkultureller Bildungs- und Arbeitscoach neben der Vermittlung von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen und dem Heranführen der ProjektteilnehmerInnen an das deutsche Bildungssystem insbesondere auf der intensiven sowie individuellen Beratung des Einzelnen.

Maged Bebawys Projektarbeit zeichnet sich aus durch intensives Bewerbungstraining, Erstellen der Bewerbungsunterlagen nach der passenden Stellenrecherche sowie das individuelle Erarbeiten von beruflichen Perspektiven der BewerberInnen. Das Engagement trägt Früchte und so konnten im Rahmen von ELISA bereits etliche Erfolgsgeschichten geschrieben werden: Einigen TeilnehmerInnen konnten Praktika mit Aussicht auf Anstellung nach erfolgreicher Absolvierung vermittelt werden, andere konnten ihren Bildungsabschluss ablegen, eine Ausbildung beginnen oder sogar eine Arbeitsstelle übernehmen.

Das Projekt ELISA soll den TeilnehmerInnen eine berufliche Qualifikation durch Aus- und Weiterbildung ermöglichen und somit für die regionale Wirtschaft das Fachkräftepotenzial erschließen, um dem Fachkräftemangel erfolgreich entgegen zu wirken. ELISA zeichnet sich dadurch aus, dass die ProjektmitarbeiterInnen wie Herr Bebawy nicht nur MuttersprachlerInnen sind, sondern auch aus den Kulturkreisen der jeweiligen Zielgruppen stammen. Insbesondere bei arabisch- und türkischsprachigen Gruppen erleichtert der unmittelbare Zugang durch die gemeinsame Sprache sowie das kulturelle Verständnis die Beratungsarbeit und baut Vertrauen auf.

„Unser Ziel ist es, die bestehenden Beratungsangebote zu einem integrativen, miteinander verzahnten Unterstützungsangebot für Familien und junge Erwachsene mit Migrationshintergrund

#### **Pressekontakt:**

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Jutta Effenberger, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-31, E-Mail: [effenberger@nordschwarzwald.de](mailto:effenberger@nordschwarzwald.de)



auszubauen – von Pforzheim bis nach Freudenstadt über Mühlacker, Calw, Horb und Nagold“, erklärt Jochen Protzer, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH. Und auch Maged Bebawy ist überzeugt, dass ELISA einen guten Lösungsansatz für den Fachkräftemangel in der Region bietet. Die Erschließung von Bildungs- und Arbeitsmarktpotenzialen in Verbindung mit der erfolgreichen Integration qualifizierter Menschen mit Migrationshintergrund kann die Gewinnung und Sicherung von Fachkräften erheblich fördern.

Kontakt: Maged Bebawy, Telefon 0157 50 85 10 75 oder via Mail: [bebawy@nordschwarzwald.de](mailto:bebawy@nordschwarzwald.de)

**Bildmaterial zum Download:**

<https://www.dropbox.com/s/9zudyoh9u4dtxhc/Maged%20Bebawy%20Projekt%20Elisa.jpg?dl=0>

**Bildunterschriften:** Maged Bebawy (WFG), Projekt ELISA

**Bildquelle:** WFG Nordschwarzwald

**Pressekontakt:**

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Jutta Effenberger, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-31, E-Mail: [effenberger@nordschwarzwald.de](mailto:effenberger@nordschwarzwald.de)